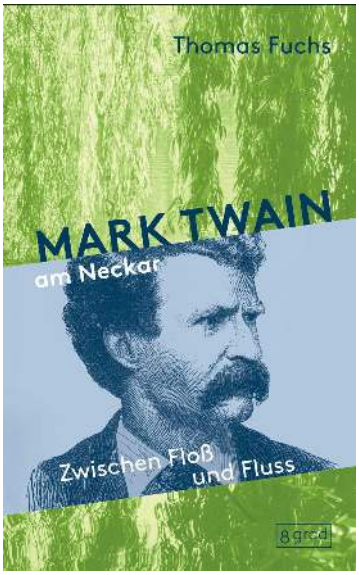
Diesen Newsletter in Ihrem Browser anzeigen

Liebe Leserin, lieber Leser,

Urlaubszeit ist Lesezeit und das Feuilleton oder das, was davon übrig ist, schwelgt in Sommerlektüren. Für die Empfehlungen zur Sommerlektüre in der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung hat Tobias Rüther »Mark Twain am Neckar« von Thomas Fuchs ausgewählt. Das hat uns nicht nur sehr gefreut, sondern auch gleich noch dazu geführt, dass Michael Weißenborn in der Stuttgarter Zeitung den spöttelnden Autoren (Twain und Fuchs) einen ganzen Artikel gewidmet hat. Heidelberg sei »die letzte Möglichkeit des Schönen«, zitiert er Twain, »in Baden-Baden sei es besser, wenn man vorher das Zeitliche segne. Ein Ort des Schwindels und Scheins voller Aufgeblasenheit. Deutsche und russische Adelige würden zuvorkommend behandelt, Amerikaner wie der letzte Dreck«. Wie gut, dass der große amerikanisch-britische Autor Henry James das wohl nie gelesen hat, sonst wäre es vielleicht nie zu dem wunderbaren Roman »Vertrauen« gekommen, der im Herbst, neu übersetzt von Hans-Christian Oeser und Alexandra Titze-Grabec, bei uns erscheinen wird und der unter anderem auch in Baden-Baden spielt. Heute schon eine Empfehlung zur Herbstlektüre. Bis dahin bleibt uns nur ein weiteres Twainzitat: »Deutschland im Sommer ist die Perfektion des Schönen«. Denken Sie daran, wenn es mal wieder tagelang regnet und Sie sich mit Ihrer Sommerlektüre gemütlich machen.
Ihr
Matthias Grüb



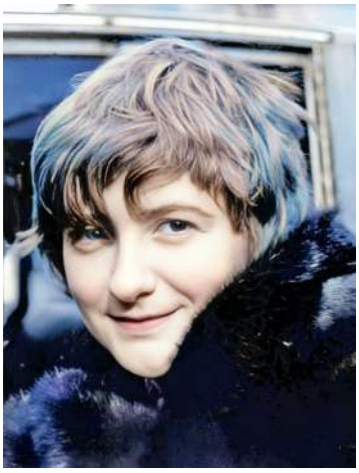
Mark Twain am Neckar

Zwischen Floß und Fluss

Thomas Fuchs

1878: Mark Twain hat einen Bestseller, ein Haus in Neu-England, eine Frau, die er liebt, und zwei Töchter, die er vergöttert. Dennoch ist er ein Getriebener. Bei der Arbeit am Nachfolger von *Tom Sawyer* kommt er nicht weiter, die Kosten für Haus und Hof drohen ihn aufzufressen. Also sticht er samt Familie in See, um auf dem alten Kontinent Ablenkung, Entspannung und Stoff für ein neues Buch zu finden. Twain amüsiert sich prächtig zwischen Heidelberg und Heilbronn, besucht Schlösser und sammelt Sagen. Hier beginnt seine Liebesaffäre mit Deutschland, die bis an sein Lebensende anhalten wird.
»Mark Twain ist einer der besten literarischen Landschaftsmaler, den die Menschheit kennt. Und in Heidelberg und Umgebung fand er jede Menge lohnende Motive.«

Biografische Skizze, HC
circa 168 Seiten mit Fotos
11,5 × 18,5 cm
Ladenpreis: 24 €
ISBN: 978-3-910228-11-5
ISBN EPUB: 978-3-910228-23-8
Erscheinungstermin: 01.03.23



P.S. Meine Sommerlektüre ist eines meiner Lieblingsbücher: "Bonjour tristesse" von Françoise Sagan in der Übersetzung von Rainer Moritz. Letzterer im Übrigen auch einer unserer Herbstautoren.
P.P.S. Zu meinem letzten Newsletter zum Thema »gendern« haben mich so viele Reaktionen und Zuschriften erreicht, wie nie zuvor. Der Tenor, das Thema aufgegriffen zu haben, war überwiegend positiv, die Rückmeldungen so kontrovers, wie zu

erwarten. Zwei interessante Zitate haben ich Ihnen herausgesucht: »als *innen fühle ich mich wie abgehackt, unvollständig, nur ein Wortzusatz, als wäre ich nur ein Teil, ich bin jedoch aber ganz« und »Sprache ist kein Instrument der moralischen Erziehung«. Es bleibt spannend.
Françoise Sagan, Keystone-France/Gamma-Keystone via Getty Images

---

8 grad: die beste Neigung für Lesende

Copyright © 2023 8 grad verlag GmbH & Co. KG, Alle Rechte vorbehalten.

8 grad verlag GmbH & Co. KG
Sonnhalde 73 | 79104 Freiburg
8gradverlag.de | info@8gradverlag.de
Börsenverein Verkehrsnummer 15146

Amtsgericht Registergericht Freiburg | HRA 707375
Persönlich haftende Gesellschafterin 8 grad Verwaltungs-GmbH
Amtsgericht Registergericht Freiburg | HRB 725754
Geschäftsführer Dr. Matthias Grüb

Newsletter 8 grad verlag
Einstellungen ändern oder den Newsletter abbestellen.

INTUIT mailchimp